

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 51 (1933)
Heft: 215

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 21.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 14. September
1933

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 14 septembre
1933

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Ll. Jahrgang — L^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 215

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 215

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Comunicazioni — Comunicazioni

Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waren im Januar/August 1933. — Importation
et exportation des principales marchandises en janvier/août 1933. / China: Neuer
Zolltarif. / Espagne: Agio. / Niederlande: Verlängerung von Einfuhrbeschränkungen. /
Gesandtschaften und Konsulate. — Légations et consulats. / Postüberweisungsdienst mit
dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Inhaberoobligation Nr. 31100 per Fr. 3000, mit Zins-
coupons per 15. November 1933 bis 15. Mai 1936, lautend auf die Schweiz.
Bankgesellschaft, in Baden, als Schuldnerin.

An den Inhaber des vorgenannten Wertpapiers ergeht gemäss Art. 851
des O.R. die öffentliche Aufforderung, dasselbe binnen drei Jahren, d. h. bis
16. September 1936, dem Bezirksgericht Baden vorzulegen, ansonst dieses
Papier als nichtig und kraftlos erklärt würde. (W 407³)

Baden, den 12. September 1933.

Bezirksgericht.

Ernst Gfeller, Handelsmann, Alleeweg 25, in Bern, stellt an den hier-
seitigen Richter das Gesuch, es möchte der Inhaberschuldbrief vom 19. Juli
1933, Grundbuchbelege Serie II, Nr. 3162, von Fr. 19,000, haftend auf der
Liegenschaft Leissigen-Grundbuchblatt Nr. 592, dem Alfred Leuenberger,
Wirt in Leissigen, gehörend, der vermisst wird, kraftlos erklärt werden.

Gemäss Art. 870 Z.G.B. und Art. 849 ff. O.R. wird der unbekannte
Inhaber hiermit aufgefordert, den Schuldbrief binnen der Frist eines Jahres,
vom ersten Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamts-
blatt an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen
wird. (W 401³)

Interlaken, den 11. September 1933.

Der Gerichtspräsident:
Itten.

Die allfälligen Inhaber nachgenannter Aktien der Firma Bally-Schuh-
fabriken Aktiengesellschaft, Schönenwerd, werden hiermit öffentlich aufge-
fordert, dieselben binnen 3 Jahren, d. h. bis 12. September 1936 dem Unter-
zeichneten vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt werden:

Aktien Nm. 10747, 10748, 10749, 10750, 10751, 10752, 10753 und 10754,
Emission 1914.

Aktien Nm. 16680, 16681, 16682, 16683 und 16684, Emission 1916.

Aktien Nm. 30101, 30102, 30874, 30875, 30876, 30877, 30878, 30879,
30880, 30881, 30882 und 30883, Emission 1919.

Oltten, den 12. September 1933.

(W 403³)

Der Gerichtspräsident von Oltten-Gösgen:
Dr. Alph. Wyss.

Zweite Publikation.

Es wird vermisst: Die 4% Inhaberoobligation Nr. 9942 der Spar- und
Leihkasse Schaffhausen über Fr. 2000, nebst Semester-Coupon per 22. Juli
1932 im Betrage von Fr. 47.50.

Zufolge Verfügung des Bezirksrichters von Schaffhausen vom 29. Aug-
ust 1932 wird der unbekannte allfällige Inhaber dieser Obligation aufge-
fordert, dieselbe innerhalb Frist von drei Jahren, vom Datum der ersten
Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt, 1. September 1932, an gerechnet, hier-
orts vorzulegen, ansonst ihre Amortisation ausgesprochen würde. (W 405)

Schaffhausen, den 13. September 1933.

Gerichtskanzlei Schaffhausen I. Instanz:
Ernst Sauter, Gerichtsschreiber.

Zweite Publikation.

Es werden vermisst die Mängel der 10 auf den Inhaber lautenden Aktien
der Aluminium-Walzwerke A.-G., Schaffhausen, Nm. 10349/58.

Zufolge Verfügung des Bezirksrichters von Schaffhausen vom 29. Sep-
tember 1932 wird der unbekannte allfällige Inhaber dieser Aktienmängel auf-
gefordert, dieselben innerhalb Frist von drei Jahren, vom Datum der ersten
Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, 6. Oktober
1932, hierorts vorzulegen, ansonst ihre Amortisation ausgesprochen würde.

Schaffhausen, den 13. September 1933.

(W 406)

Gerichtskanzlei Schaffhausen I. Instanz:
Ernst Sauter, Gerichtsschreiber.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Leder, Gummiprodukte usw. — 1933. 1. September.
Unter der Firma Tyno-Gesellschaft hat sich, mit Sitz in Zürich,
am 4. August/7. September 1933 eine Genossenschaft gebildet.
Dieselbe bezweckt den Handel im In- und Ausland in Leder,
Gummiprodukten und Zusatzartikeln aller Art, inklusive Maschinen
für die Schuhbranche, technischer Neuheiten, die Verwertung von Patenten,
Verfahren und Neuheiten jeder Art, Treuhandgeschäfte, sowie Vertretungs-
und Kommissionsgeschäfte. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem To-
talbetrage der jeweils ausgegebenen auf den Namen lautenden Anteilscheine
zu Fr. 25. Jedo handlungsfähige physische oder juristische Person kann auf
schriftliche Anmeldung hin durch Beschluss des Vorstandes Genossenschafter
werden. Die Erwerbung der Mitgliedschaft bedingt die Uebnahme und Voll-
einzahlung von mindestens einem Anteilschein zu Fr. 25. Die Zahl der
Anteilscheine, welche ein Genossenschafter besitzen darf, ist nicht beschränkt.
Die Anteilscheine können nur mit Zustimmung des Vorstandes übertragen
werden. Mit deren Uebertragung erlischt die Mitgliedschaft. Jeder Genossen-
schafter kann zu beliebiger Zeit durch Zession seiner Anteilscheine aus der
Genossenschaft austreten. Im Todesfalle kann die Mitgliedschaft auf die
Erben bzw. Rechtsnachfolger übertragen werden. Die Anteilscheine sind ver-
zinslich. Die Höhe des Zinsfusses wird alljährlich von der Generalversammlung
festgesetzt. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des
Art. 656 O.R. massgebend. Ueber die Verteilung eines allfälligen Gewinnes
und die Anlegung von Reserven beschliesst die Generalversammlung. Für
die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossen-
schaftsvermögen. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder hierfür ist aus-
geschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung,
der Vorstand von einem Mitglied und die Kontrollstelle. Der Vorstand ver-
tritt die Genossenschaft nach aussen. Elisabeth Keller, Geschäftsführerin;
von Aarau, in Zürich, ist einziger Vorstand mit Einzelunterschrift. Geschäfts-
lokal: Löwenstrasse 71, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna
Bureau Aarberg

1933. 11. September. Aus dem Vorstand der Käseereigenossenschaft
Radelfingen, in Radelfingen (S. H. A. B. Nr. 174 vom 28. Juli 1927, Seite
1383), ist Johann Lysser, Präsident, ausgeschieden; seine Unterschrift ist er-
loschen. An seiner Stelle wurde als Präsident in den Vorstand gewählt Ernst
Schnitzer, von Horrenbach-Buchen, Landwirt, in Radelfingen. Präsident,
Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

6. September. Die Genossenschaft unter der Firma Mittelländische
Armenverpflegungsanstalt, mit Sitz in Riggisberg (S. H. A. B. Nr. 130 vom
7. Juni 1917, Seite 914), hat in die Direktion an Stelle von Christian Gasser,
Präsident, Hans Müller, Sekretär, Niklaus Marthaler, Albert Friedrich Lenz
und August Kohli, Beisitzer, gewählt: Als Präsident: Hector Etter, von Mei-
kirch, Privatier, in Jetzikofen bei Kirchlindach, bisher Beisitzer; als Vize-
präsident: Arnold Stämpfli, von Moosseedorf, Baumeister, in Zäziwil; als
Sekretär: Johann Huttmacher, Gemeindeschreiber, von und in Gysenstein,
bisher Beisitzer; als Beisitzer: Johann Balli, von Buchholterberg, Fabrikant,
in Bolligen; Alfred Kohli, Landwirt und Gutsbesitzer, von und in Rüschegg;
Christian Krebs, Privatier, von und in Wattenwil, und Johann Dietrich, von
Bern, Landwirt und Gutsbesitzer, in Gerzensee. Die Unterschriftsberechtig-
ung von Christian Gasser und Hans Müller ist erloschen. Präsident und Sek-
retär zeichnen kollektiv.

Bureau Frutigen

11. September. Inhaber der Firma Samuel Schärz, Schreinerei & Spezerei-
handlung, in Adelboden, ist Samuel Schärz-Inniger, Samuels sel., von und in
Adelboden. Der Firmainhaber steht mit seiner Ehefrau Elisabeth geb. In-
niger unter dem Güterstande der Gütertrennung. Schreinerei und
Spezereihandlung. Vorschwand-Adelboden.

Baugeschäft. — 12. September. Aus der Kollektivgesellschaft unter
der Firma W. Luginbühl & Cie., Baugeschäft, mit Sitz in Krattigen (S. H.
A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1930, Seite 280), ist der Gesellschafter Wilhelm
Luginbühl-Luginbühl auf 1. Januar 1933 ausgetreten. Die übrigen Gesell-
schafter Alfred Luginbühl-Kummer und Adolf Luginbühl-Oppliger führen die
Kollektivgesellschaft unter der Firma Luginbühl & Cie. unverändert weiter.

Bureau de Moutier

11 septembre. Jean-Baptiste Boichot cesse de fonctionner comme direc-
teur technique de la Compagnie des Verreries de Moutier pour la fabrication
mécanique du verre (Procédés Libbey-Owens) Société anonyme, dont le siège
est à Moutier (P. o. s. du c. du 23 février 1933, n° 45, page 446). La signature
à lui conférée est éteinte. Est nommé directeur technique en remplacement
de J.-B. Boichot, prénommé: Pierre Marti, fils d'Adolphe, de Vandœuvres
(Genève), directeur technique, à Moutier, lequel reçoit procuration et en-
gagera la Compagnie en signant collectivement soit avec un administrateur,
soit avec un autre directeur, soit avec un fondé de pouvoirs.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Uhren, Gold- und Silberwaren. — 1933. 6. September. Der Inhaber der Firma **Otto Naef**, Uhren, Gold- und Silberwaren, mit Geschäften in Luzern am Weinmarkt 6 und Alpenstrasse/Museumplatz (S. H. A. B. Nr. 38 vom 15. Februar 1933, Seite 374), hat das Verkaufslokal an der Alpenstrasse/Museumplatz infolge Verkaufs aufgegeben und führt demnach nurmehr das Verkaufslokal am Weinmarkt 6.

Hotel. — 6. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Familie Steffen**, Betrieb des Hotel Alpenblick, in Weggis (S. H. A. B. Nr. 261 vom 7. November 1932, Seite 2600), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Christian Jung-Müller», in Weggis.

Inhaber der Firma **Christian Jung-Müller**, in Weggis, ist Christian Jung, von Oberburg (Bern), wohnhaft in Weggis, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Familie Steffen», in Weggis, auf den 24. Mai 1933 übernommen hat. Derselbe lebt mit seiner Ehefrau Augusta geb. Müller in vertraglicher Gütergemeinschaft nach Art. 215 ff. Z. G. B. Betrieb des Hotel Alpenblick.

Kosmetische und pharmazeutische Waren usw. — 7. September. Inhaber der Firma **Fritz Kunz**, in Root, ist Fritz Kunz, von Trub (Bern), in Root. Handel und Vertretung von kosmetischen und pharmazeutischen Waren und Apparaten und andere Vertretungen.

Elektrische Artikel. — 8. September. Inhaber der Firma **Alois Bürlí**, in Luzern, ist Alois Bürlí, von und in Luzern. Fabrikation von und Handel in elektrischen Artikeln und Apparaten. Hirschengraben 35.

Artikel der Metallwarenbranche. — 9. September. **Industrie A. G. Allegro** (Société Industrielle Allegro S. A.), mit Sitz in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen (S. H. A. B. Nr. 191 vom 19. August 1931, Seite 1804). Durch den Austritt von Dr. jur. Alfred Sautier aus dem Verwaltungsrat ist seine Unterschrift erloschen.

9. September. **Spécialités et Nouveautés S. A.** (Specialities & Novelties Ltd.) (Spécialité et Novità S. A.), mit Sitz in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen (S. H. A. B. Nr. 191 vom 19. August 1931, Seite 1804). Durch den Austritt von Dr. jur. Alfred Sautier aus dem Verwaltungsrat ist seine Unterschrift erloschen.

Landesprodukte, Käse, Brantwein. — 9. September. Die Firma **Josef Schnider**, Landesprodukte, Käse- und Brantweinhandlung, in Schöpfheim (S. H. A. B. Nr. 131 vom 8. Juni 1927, Seite 1054), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Schreinerei usw. — 9. September. Die Firma **R. Lampart**, mechanische Schreinerei und Fensterfabrik, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 229 vom 1. Oktober 1917, Seite 1570), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Glarus — Glaris — Glarona

1933. 8. September. Gemäss Verfügung der Aufsichtsbehörde über das Handelsregister wird die im S. H. A. B. Nr. 175 vom 29. Juli 1933 veröffentlichte Löschung der Firma **Jenny, Losinger & Marti, Bauunternehmung Sernfistollen**, mit Sitz in Schwanden, widerrufen, da sich herausgestellt hat, dass die Liquidation noch nicht beendet ist. Die Firma besteht demnach weiterhin.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau Tajers (Bezirk Sense)

1933. 11. September. Die **Ziegenzuchtgenossenschaft Plasselb**, in Plasselb (S. H. A. B. vom 11. Juli 1910), hat in der Generalversammlung vom 9. April 1933 an Stelle des aus dem Vorstände ausgetretenen Präsidenten, Joseph Lauper und des Sekretärs Johann Ruffieux, den Alfred Andrey, Landwirt, von und in Plasselb, und den Viktor Ruffieux, Landwirt, von und in Plasselb, ersteren zum Präsidenten und letzteren zum Sekretär gewählt. Alfred Andrey und Viktor Ruffieux sind künftig kollektiv zeichnungsberechtigt. Die Zeichnungsberechtigung des Joseph Lauper und des Johann Ruffieux ist erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

1933. 31. luglio. La Società Anonima per l'Acqua potabile in Brissago, in Brissago (F. u. s. di c. del 29 luglio 1929, n° 174, pag. 1567), notifica che nell'assemblea straordinaria del 22 luglio 1933 vennero modificati gli statuti, ed apportato, ai fatti pubblicati, le variazioni che seguono: La durata della società, già pubblicata di 30 anni a far tempo dal 3 dicembre 1905, è ora illimitata. Il capitale sociale, di cui venne iscritto e pubblicato (F. u. s. di c. del 21 settembre 1908, n° 236, pag. 1643), la proposta di aumento da fr. 32,925, già suddiviso in n° 1317 azioni al portatore da fr. 25 a fr. 85,000 è effettivamente aumentato a fr. 85,000, mediante l'emissione di n° 2083 nuove azioni al portatore da fr. 25 ciascuna, emesse, sottoscritte e versate nell'intero e singolo loro importo totale già nel 1908. Il capitale sociale è quindi di fr. 85,000, suddiviso in n° 3400 azioni al portatore, da fr. 25 ciascuna. La firma sociale spetta a due membri del consiglio d'amministrazione i quali firmeranno collettivamente.

Distretto di Mendrisio

Caffè, birreria. — 11 settembre. Ditta **Paolo Ris**, esercizio di un caffè e birreria, in Chiasso (F. u. s. di c. del 30 agosto 1932, n° 202, pag. 2072). Il titolare della ditta individuale Paolo Ris e sua moglie Anna Ris nata Kammermaun, entrambi da Lyss, domiciliati a Chiasso, mediante convenzione matrimoniale dell'8 luglio 1933, hanno stabilito il regime della separazione dei beni previsto dagli art. 241–247 C. C. S.

Fabbrica di mobili, ecc. — 11 settembre. La ditta individuale **Francesco Ferrario fu Angelo**, fabbrica di mobili, vendita di legnami e materiali da costruzione, in Mendrisio (F. u. s. di c. del 31 ottobre 1921, n° 267, pag. 2100), è cancellata ad istanza del titolare per cessione dell'azienda. Attivo e passivo vengono assunti dalla nuova società in nome collettivo «Francesco Ferrario e figlio» in Mendrisio.

Francesco Ferrario fu Angelo e figlio Alessandro, entrambi da Mendrisio, loro domicilio, hanno costituito, a partire dalla sua iscrizione nel registro di commercio, una società in nome collettivo sotto la ragione sociale **Francesco Ferrario e figlio**, con sede in Mendrisio. La società ha assunto l'attivo ed il passivo della ditta individuale «Francesco Ferrario fu Angelo» ora cancellata. Legnami, materiali da costruzione o forri.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1933. 19 août. La société coopérative **Association des commerçants en produits laitiers de la Suisse romande**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 14 mai 1925), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 26 juin 1933, décidé sa radiation au registre du commerce. Sa liquidation comme société

coopérative est terminée. Cette société est en conséquence radiée, mais elle continue d'exister sans inscription.

Céréales. — 9 septembre. La raison **Max Amaudruz**, à Lausanne, représentations en céréales (F. o. s. du c. du 6 octobre 1930), est radiée ensuite de cessation d'affaires.

Société immobilière. — 9 septembre. Sous la raison sociale **Le Flamant S. A.**, il a été constitué une société anonyme qui a son siège à Lausanne et pour but l'achat, la vente et la location d'immeubles bâtis ou non bâtis sis dans le canton de Vaud, la construction et toutes opérations financières analogues. Elle se propose tout d'abord l'achat au prix de fr. 17 le m² d'un terrain d'environ 1841 m², sis à Lausanne, Au Bas des Paleyres, appartenant à la Société Immobilière du Petit Ouchy. Les statuts portent la date du 6 septembre 1933. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 70,000, divisé en 140 actions de fr. 500 chacune, nominatives. Les publications auront lieu dans la Feuille d'avis de Lausanne. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Quand le conseil compte plusieurs membres, la société est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Quand il n'y a qu'un administrateur, il engage à lui seul la société. A été nommé seul administrateur Alexandre Zuberbühler, de Waldstatt (Appenzell), ingénieur, à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, rue de la Paix 4, chez Georges Roubakine.

9 septembre. La Société immobilière «**Les Verneys**», société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 11 mars 1932), a, dans son assemblée générale du 5 septembre 1933, décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

9 septembre. Dans son assemblée générale du 6 septembre 1933, la Société Commerciale des Bois et Placages **S. A. (Holz und Furnier Handelsgesellschaft A. G.)** (Società Commerciale Legni e Impiallaciatura S. A.), société anonyme ayant son siège à Renens (F. o. s. du c. du 23 janvier 1933), a pris acte de la démission des administrateurs Emile Pineau et Bernard Rosset, dont les signatures sont radiées. Reste en conséquence seul administrateur Joseph Antignac, de France, négociant, à Zurich, avec signature individuelle.

Café. — 9 septembre. La raison **Charles Giroud**, à Lausanne, exploitation du Café du Cygne (F. o. s. du c. du 22 octobre 1930), est radiée ensuite de décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Yvonne Giroud-Müller».

Yvonne née Müller, veuve de Charles Giroud, de Grandevent, à Lausanne, a repris sous la raison **Yvonne Giroud-Müller**, à Lausanne, l'actif et le passif de la maison «Charles Giroud» radiée. Exploitation d'un café, Avenue du Léman 79, à l'enseigne «Café des Platanes».

9 septembre. Dans son assemblée générale du 4 septembre 1933, la Société Immobilière **La Foncière**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 16 janvier 1930), a accepté la démission des administrateurs Auguste Bizot, Eugène Failletaz et Max Schmidt, dont les signatures sont radiées, et a nommé, en leur remplacement, comme unique administrateur, savoir Richard Girotti, de Lausanne, hôtelier, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle. Bureau de la société: à Lausanne, rue du Grand St-Jean 19, chez Richard Girotti.

Société immobilière. — 9 septembre. Dans son assemblée générale du 7 septembre 1933, la société anonyme **Les Horizons Bleus S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 4 juin 1932), a pris acte de la démission de l'administrateur Joseph Redard, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme administrateur Auguste Blanc, de Lausanne, ingénieur, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle. Bureau de la société à Lausanne, Le Menhir, Chemin de Bellerie, chez Auguste Blanc.

Cafés, thés. — 11 septembre. La raison **Paul Bolomey**, à Pully, cafés, thés, en gros (F. o. s. du c. du 7 août 1931), est radiée ensuite de cessation de commerce.

11 septembre. **Hausmann A. G. Schweizerisches Medizinal & Sanitäts-geschäft St. Gallen**, succursale de Lausanne, société anonyme ayant son siège à St-Gall, et succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 23 juillet 1931). L'administrateur Heinrich Stamm-Hausmann, de Thayngen et Schaffhouse, négociant, à St-Gall, a été désigné en qualité de sous-directeur, lequel engagera la société en signant collectivement avec l'une des personnes possédant déjà la signature collective.

Bureau de Vevey

Camionnage. — 11 septembre. La société en nom collectif **L. Vallotton & Fils**, à Vevey, camionnage officiel et entreprise postale (F. o. s. du c. du 15 février 1933, n° 38, page 376), est radiée ensuite du décès de l'associé Léon-Oscar Vallotton. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Vallotton frères», à Vevey.

Robert-Louis et Louis-Ernest fils de feu Léon-Oscar Vallotton, originaires de Morges et Vallorbe, domiciliés à Vevey, ont constitué, sous la raison sociale **Vallotton frères**, une société en nom collectif dont le siège est à Vevey et qui a commencé le 1^{er} septembre 1933. Cette société reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «L. Vallotton & Fils». Elle est valablement engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature collective des deux associés. Camionnage officiel des C. F. F. et C. E. V. Entreprise postale. Gare aux marchandises, Vevey.

11 septembre. Sous la raison sociale «**Soveco**», société pour la vente des **Essences et Combustibles liquides**, il est créé une société anonyme qui a son siège à Vevey et pour but le commerce, soit l'achat et la vente, des benzines, huiles pour moteurs et produits de chauffage, pétroles et tous ses dérivés, ainsi que la conclusion de toutes opérations commerciales, financières et immobilières en corrélation avec son but. Les statuts de la société portent la date du 6 juillet 1933. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 2500, divisé en 5 actions nominatives de fr. 500 chacune, entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Elle est engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature d'un administrateur. L'assemblée générale des actionnaires du 6 juillet 1933 a nommé un administrateur, savoir: Antoine-Adrien Favre, originaire de Châteaudo-Oex, représentant, domicilié à Montreux, Le Châtelard. Bureau de la société: Vevey, Rue de la Gare n° 9.

Coutellerie, orfèvrerie. — 11 septembre. Le chef de la maison **Monia Rosenzweig**, à Vevey, est Moïse-Monia fils de Henri Rosenzweig, originaire de St-Saphorin (Lavaux), domicilié à Vevey. Coutellerie, orfèvrerie. Rue du Lac.

*) Tabak: Siehe am Schluss der Abschnitte I und II. — Tabac: Voir à la fin des rubriques I et II. †) Vergleich unmöglich. — Comparaison impossible.

Nettogewicht

*) Vergleich unmöglich. — Comparaison impossible.

China — Neuer Zolltarif

In Nummer 121 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 26. Mai 1933 veröffentlichten wir gestützt auf eine telegraphische Mitteilung des Schweizerischen Generalkonsulats in Shanghai eine Notiz über die am 22. Mai 1933 in China in Kraft gesetzten neuen Zölle der für die Schweiz hauptsächlich in Betracht kommenden Warengruppen. An Hand des uns jetzt vorliegenden vollständigen englischen Textes dieses neuen chinesischen Zolltarifs können nachstehend noch weitere Einzelheiten bekannt gegeben werden:

(1 Pikul = 100 Catties = 60,479 kg; 1 Catty = 604.79 g;
1 Goldeneinheit = 2.073 Schweizerfranken).

Nr. des chinesischen Zolltarifs	Ware	Masstab	Neuer Zoll (ausgedrückt entweder in % vom Wert oder in Goldeneinheiten)
Baumwollene Gewebe, weiss oder gefärbt.			
15	Shirtings, Sheetings etc., weiss, glatt:		
	a) nicht über 37 Zoll breit	Yard	0.046
	b) über 37 Zoll breit	"	verhältnismässiger Zuschlag unter Zugrundelegung des Zolles von a
18	Cambries, Batiste, Musseline, Nainsooks, Mulle, Jaconets, Viktoria-Checks, Schweizer-Checks, Lappets, Limbrics, Brokate (nur einfaches Garn), weiss oder gefärbt, glatt oder gemustert, ferner Shirtings, gestreift, getupft, gerippt und gemustert:		
	a) nicht über 30 Zoll breit	"	0.062
	b) über 30 aber nicht über 37 Zoll breit	"	0.067
	c) über 37 Zoll breit	v. Wert	25 %
19	Voiles, weiss oder gefärbt	"	25 %
20	Organdi, weiss oder gefärbt	"	25 %
21	Linons, weiss oder gefärbt, nicht über 31 Zoll breit	Yard	0.039
24	Baumwollener Krepp, weiss oder gefärbt, nicht über 30 Zoll breit	"	0.04
25	Shirtings, Sheetings und Pongees, gefärbt, glatt:		
	a) nicht über 30 Zoll breit	"	0.035
	b) über 30, aber nicht über 36 Zoll breit	"	0.046
38	Baumwollgewebe, weiss oder gefärbt, anderweit nicht genannt	v. Wert	25 %
Baumwollene Gewebe, bedruckt.			
39	Shirtings, Sheetings und T-Cloths, glatt, bedruckt:		
	a) nicht über 32 Zoll breit	Yard	0.047
	b) über 32 aber nicht über 42 Zoll breit	"	0.059
41	Cambries, Batiste, Musseline, Brokate (nur einfaches Garn) und gestreifte, getupfte, gerippte oder gemusterte Shirtings, bedruckt:		
	a) nicht über 32 Zoll breit	"	0.079
	b) über 32, aber nicht über 42 Zoll breit	"	0.13
42	Voiles, bedruckt	v. Wert	30 %
43	Organdi, bedruckt	"	30 %
44	Linons, bedruckt, nicht über 31 Zoll breit	Yard	0.07
46	Baumwollkrepp, bedruckt, nicht über 30 Zoll breit	"	0.061
53	Kretons	v. Wert	30 %
56	Baumwollgewebe, bedruckt, anderweit nicht genannt	"	30 %
Baumwollgewebe, verschiedenes.			
57	Shirtings und Sheetings, glatt, im Garn gefärbt, nicht über 36 Zoll breit	Yard	0.064
59	Cambries, Batiste, Musseline, Brokate (nur einfaches Garn) und gestreifte, getupfte, gerippte oder gemusterte Shirtings, im Garn gefärbt	v. Wert	30 %
60	Linons und Linon-Brokate, im Garn gefärbt	"	30 %
61	Baumwollkrepp, im Garn gefärbt, nicht über 30 Zoll breit	Yard	0.061
70	Baumwollgewebe, anderweit nicht genannt	v. Wert	30 %
Baumwollzwirn, Baumwollgarn, sowie Waren aus Baumwolle, nicht anderweit genannt.			
76	Baumwollzwirn:		
	a) Nähbaumwolle, auf Spulen oder Kops:		
	1. zwei- und dreidrähtig, 50 Yard oder weniger	Gross	0.17
	2. sechs- und neundrähtig, 50 Yard oder weniger	"	0.36
	b) Häkel- und Stickbaumwolle, in Strähnen oder Knäueln:		
	1. im Wert von über 3 1/2 Goldeneinheiten für ein Catty	Catty	0.78
	2. im Wert von nicht über 3 1/2 Goldeneinheiten für ein Catty	"	0.27
	c) anderer	"	0.17
80	Spitzen, Besätze, gestickte Waren sowie alle andern Waren für Zier- oder Ausschmückungszwecke, ferner alle daraus hergestellten Waren	v. Wert	50 %
82	Wirkwaren aus Baumwolle:		
	a) aufgeraut	Pikul	28
	b) nicht aufgeraut:		
	1. aus ungasierten oder unmerzerisierten Fäden hergestellt	"	33
	2. ganz oder teilweise aus gasierten oder merzerisierten Fäden hergestellt	"	58
83	Trikotkleidung aufgeraut	"	31
84	Trikotkleidung, nicht aufgeraut:		
	a) aus ungasierten oder unmerzerisierten Fäden hergestellt	"	37
	b) ganz oder teilweise aus gasierten oder merzerisierten Fäden hergestellt	"	62
91	Taschentücher	v. Wert	40 %
93	Kleidungsstücke sowie alle Bekleidungsgegenstände und ihre Teile oder Zubehörteile, nicht anderweit genannt	"	40 %
94	Baumwollwaren, anderweit nicht genannt	"	30 %
Seide und Seidenwaren.			
130	Kunstseide, Florettseide und Kunstseidengarn	Pikul	73
134	Gesponnene künstliche Seide (einschliesslich künstliches Wollgarn)	v. Wert	60 %
135	Seldengarn und Seldenzwirn, rein oder gemischt, anderweit nicht genannt	"	60 %
137	Spitzen, Besätze, gestickte Waren sowie alle andern Materialien für Zier- oder Ausschmückungszwecke; ferner alle daraus hergestellten Waren	"	80 %
138	Wirkwaren aus Seide, rein oder gemischt	"	80 %
139	Seldenbeutel	"	15 %
142	Seidengewebe, rein oder gemischt, anderweit nicht genannt	"	80 %
145	Seidenwaren und mit Seide gemischte Waren, anderweit nicht genannt	"	80 %

Nr. des chinesischen Zolltarifs	Ware	Masstab	Neuer Zoll (ausgedrückt entweder in % vom Wert oder in Goldeneinheiten)
Metalle und Waren daraus.			
147	Aluminiumfolien, glatt	Pikul	26
148	Aluminiumfolien, gefärbt oder geprägt	"	30
149	Aluminiumbarren	"	4
150	Aluminiumbleche und -Platten	"	6.80
151	anderes Aluminium	v. Wert	10 %
241	Aluminiumwaren Messingwaren, Bronzeware, Kupferwaren	"	20 %
242	Platinwaren, Gold- und Silberwaren (einschliesslich Uhrenketten), anderweit nicht genannt	"	25 %
243	Metallwaren (einschliesslich Messerschmiedwaren), nicht anderweit genannt	"	20 %
Maschinen und Werkzeuge.			
245	Elektrische Maschinen für Kraftgewinnung und -Übertragung, sowie Dynamos, Motore, Transformatoren, Umformer etc. und deren Teile	"	7 1/2 %
246	Werkzeugmaschinen	"	5 %
248	Kraftmaschinen, d. h. Gasmotoren, Dampfmaschinen, hydraulische Turbinen, Dampfturbinen und andere Kraftmaschinen in Verbindung mit Generatoren oder nicht, sowie deren Teile	"	7 1/2 %
249	Dampfkessel	"	7 1/2 %
252	Maschinen, nicht anderweit genannt	"	7 1/2 %
Fahrzeuge.			
254	Feuerspritzen etc.	"	5 %
Andere Metallwaren.			
261	Uhren und Taschenuhren:		
	a) vollständig	"	25 %
	b) Teile	"	15 %
264	Elektrische Kocher, Ventilatoren, Schweinwerfer, Radiatoren und ähnliche elektrische Vorrichtungen sowie deren Teile	"	20 %
265	Elektrische Akkumulatoren, Kondensatoren, Batterien, sowie deren Teile	"	20 %
268	Gasmesser, Wassermesser und ähnliche Messinstrumente	"	7 1/2 %
271	Telephonische und telegraphische Instrumente und deren Teile:		
	b) andere als Radioapparate	"	12 1/2 %
Nahrungsmittel und Getränke.			
304	Biskuits	"	25 %
307	Käse	Pikul	22
308	Schokolade (ausgenommen Konfekt)	v. Wert	30 %
312	Konfekt	"	50 %
323	Milch und Rahm, sterilisiert	Pikul	6
324	Kondensierte Milch (einschliesslich des Gewichts der unmittelbaren Verpackung)	"	7.70
325	Milchnährmittel (einschliesslich Trockenmilch)	"	24
331	Fruchtsirup und Fruchtsäfte	v. Wert	30 %
Chemikalien und Farbstoffe.			
480	Chemikalien und chemische Verbindungen, nicht anderweit genannt	"	12 1/2 %
481	Arzneimittel, Drogen und medizinische Stoffe, Verbindungen und Zubereitungen, nicht anderweit genannt	"	20 %
482	Anilin und andere Kohlenstofffarben, nicht anderweit genannt	"	35 %
498	Indigo, künstlicher, nicht mehr als 20 % Indigo enthaltend (bei höherem Gehalt entsprechend höherer Zölle)	Pikul	14
511	Gerbstoffextrakte	"	2
513	Ultramarin	"	5.60
517	Farbstoffe, Gerbmaterien und Farbwaren, nicht anderweit genannt	v. Wert	12 1/2 %
518	Streichfarben, Lacke und Politurmittel, nicht anderweit genannt	"	15 %
Öle, Fette, Wachs, Seife.			
535b	Andere als Haushalt- und Waschseife	"	25 %
Verschiedene Waren.			
566	Lederwaren, anderweit nicht genannt (einschliesslich Schuhe)	"	30 %
630	Barometer, Thermometer, Messinstrumente, medizinische, optische, chirurgische und andere wissenschaftliche Instrumente oder Apparate sowie deren Teile und Zubehörteile, nicht anderweit genannt	"	7 1/2 %
636	Schneirgeltuch:		
	a) das Blatt nicht über 144 Quadratzoll	Ries	2
	b) das Blatt über 144 Quadratzoll	v. Wert	10 %
637	Sprengstoffe für industrielle Zwecke	"	10 %
641	Gramophone, Phonographen und deren Teile und Zubehör	"	30 %
643	Hutborten und Fasern zur Herstellung von Hutborten	"	10 %
645	Juwelierwaren und Schmucksachen, anderweit nicht genannt	"	25 %
648	Linoleum	"	30 %
655	Parfümerien und kosmetische Erzeugnisse	"	30 %
662	Sportbedarfsartikel, nicht anderweit genannt	"	15 %
665	Thermosbehälter und deren Teile	"	20 %
667	Toilettengegenstände (z. B. Kämme)	"	25 %
672	Im vorliegenden Tarif nicht anderweit genannte Gegenstände	"	15 %

Gegenstände, die teilweise aus Spitzen, Besätzen oder irgendwelchen andern Verzierungstoffen hergestellt oder verziert sind, unterliegen einem zusätzlichen Wertzoll von 5 %, welcher zu dem für diese Waren normalerweise zur Anwendung gelangenden Zollansatz hinzukommt.

Unter dem Ausdruck «Seide» ist auch «Kunstseide» inbegriffen.
215. 14. 9. 33.

Espagne — Agio

L'agio dû au cas où les droits de douane, payables en or, sont acquittés en monnaie d'argent ou en billets de banque, a été fixé, pour la période du 11 au 20 septembre 1933 à 130,99 % (agio du 1er au 10 septembre 1933 131,45 %).

(Voir aussi publications dans la Feuille officielle suisse du commerce, n° 301 du 24 décembre 1929, concernant le paiement des droits en Espagne, et, pour les droits à acquitter entièrement en or, les n°s 168 et 173 des 22 et 28 juillet 1930).
215. 14. 9. 33.

Niederlande — Verlängerung von Einfuhrbeschränkungen

Laut Mitteilung der Schweizerischen Gesandtschaft im Haag ist die Kontingentierung der Einfuhr von bedruckten, gefärbten und buntgewebenen Baumwollmanufakturen für die Dauer von weiteren drei Monaten, d. h. für die Zeit zwischen dem 1. September 1933 und dem 30. November 1933 verlängert worden.

Das zuglassene Kontingent beträgt wie bisher 50 % der durchschnittlichen Einfuhr während drei Monaten in den Jahren 1929, 1930 und 1931. Die übrigen Bestimmungen (allgemeine Bemerkungen) sind ebenfalls die gleichen geblieben.

215. 14. 9. 33.

Gesandtschaften und Konsulate

Légations et consulats — Legazioni e consolati

Herr Ernst von Weizsäcker hat dem Bundesrat sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister des Deutschen Reiches bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht.

Herr José Lobo d'Avila Lima hat dem Bundesrat sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister der portugiesischen Republik bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht.

Dem an Stelle des an einen andern Posten berufenen Herrn Mario Orsini Ratto zum Berufskonsul von Italien in Basel, mit Amtsbefugnis über die Kantone Basel-Stadt, Basel-Land und Aargau ernannten Herrn Attilio Bollati wird das Exequatur erteilt.

215. 14. 9. 33.

Mr Ernst von Weizsäcker a remis au Conseil fédéral les lettres l'acréditant en qualité d'envoyé extraordinaire et ministre plénipotentiaire d'Allemagne près la Confédération suisse.

Mr José Lobo d'Avila Lima a remis au Conseil fédéral les lettres l'acréditant en qualité d'envoyé extraordinaire et ministre plénipotentiaire de la république Portugaise près la Confédération suisse.

Le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à Mr Attilio Bollati, nommé consul de carrière d'Italie à Bâle avec juridiction sur les cantons de Bâle-Ville, Bâle-Campagne et Argovie, en remplacement de Mr Mario Orsini Ratto, appelé à un autre poste.

215. 14. 9. 33.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Unrechnungskurse vom 14. September an — Cours de réduction dès le 14 septembre

Belgien Fr. 72.30; Dänemark Fr. 75.—; Danzig Fr. 101.80; Deutschland Fr. 123.50; Frankreich Fr. 20.28; Italien Fr. 27.35; Japan Fr. 103.—; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 14.46; Marokko Fr. 20.28; Niederlande Fr. 209.—; Oesterreich Fr. 58.—; Polen Fr. 58.05; Schweden Fr. 86.50; Tschechoslowakei Fr. 15.40; Tunesien Fr. 20.28; Ungarn Fr. 89.92; Grossbritannien Fr. 17.—.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Kern & Cie. A.G., Aarau

Einladung

A. zu einer ausserordentlichen Generalversammlung unserer Aktionäre

auf Samstag, den 30. September 1933, nachmittags 2 Uhr, im Bahnhofrestaurant Aarau, I. Stock.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der ausserordentlichen Generalversammlung vom 25. Februar 1933.
2. Herabsetzung des Aktienkapitals durch Amortisation zurückgekaufter Aktien.

Ausweis über den Aktienbesitz im Versammlungsort.

B. zur 20. ordentlichen Generalversammlung unserer Aktionäre

auf Samstag, den 30. September 1933, nachmittags 2½ Uhr, im Bahnhofrestaurant Aarau, I. Stock.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der 19. ordentlichen Generalversammlung vom 24. September 1932.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz 1932/33; Bericht der Kontrollstelle; Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Ausweis über den Aktienbesitz im Versammlungsort.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, der Geschäftsbericht und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 22. September 1933 an zur Einsicht der Aktionäre im Geschäftsdomizil in Aarau (Ziegelrain) auf.

Aarau, den 14. September 1933.

2664 i

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Bundesbahnen — Chemins de fer fédéraux

Rückzahlung von Obligationen

der 3½ % Anleihe der Schweizerischen Centralbahn, vom 1. Juni 1894

Remboursement d'obligations de l'emprunt 3½ % Central-Suisse, du 1^{er} juin 1894

Gemäss Amortisationsplan und zufolge vorschrittsmässiger Auslosung werden am 15. Dezember 1933 folgende 260 Obligationen von Fr. 1000 zurückbezahlt:

bei unserer Hauptkasse in Bern, bei unseren Kreiskassen in Lausanne, Luzern und Zürich, sowie bei den grössten schweizerischen Bankinstituten.

N°	40401—40405	48971—48975
	40766—40770	50381—50385
	43031—43035	51066—51070
	43286—43290	51231—51235
	43661—43665	51706—51710
	44516—44520	51716—51720
	45021—45025	52371—52375
	45581—45585	52801—52805
	45756—45760	52851—52855
	46056—46060	53636—53640
	46246—46250	55821—55825
	47156—47160	56161—56165
	47306—47310	57016—57020

Suivant plan d'amortissement, les 260 obligations de fr. 1000, sorties au tirage et dont les numéros suivent, seront remboursées le 15 décembre 1933:

à notre caisse principale, à Berne, à nos caisses d'arrondissement à Lausanne, Lucerne et Zurich, ainsi qu'aux caisses des principales banques suisses.

	57106—57110	65001—65005
	57146—57150	65046—65050
	58071—58075	66146—66150
	58301—58305	67111—67115
	59051—59055	67341—67345
	59086—59090	67636—67640
	59321—59325	67856—67860
	59391—59395	68266—68270
	60691—60695	68746—68750
	61171—61175	69256—69260
	62121—62125	69566—69570
	62156—62160	69676—69680
	64986—64990	69916—69920

Mit dem 15. Dezember 1933 hört die Verzinsung dieser Titel auf.

Von früheren Auslosungen sind noch folgende Obligationen ausstehend. Rückzahlbar auf:

30. IX. 1930: N° 62924/5.

30. IX. 1932: N° 47827, 48616/20, 51467, 69163.

2654

Bern, den 7. September 1933.

Generaldirektion der S.B.B.

Berne, 7 septembre 1933.

Direction générale des C.F.F.

Schreibbücherfabrik A.-G. Biel

Die tit. Aktionäre der Schreibbücherfabrik A.-G. Biel werden zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 25. September 1933, nachmittags 5 Uhr, im Hotel 3 Tannen, Leubringen, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1932/33 und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Ersatzwahl eines Verwaltungsrates.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1933/34.
6. Unvorhergesehenes.

Der Rechnungsabschluss kann in unserem Bureau eingesehen werden. Die Zutritts- und Stimmkarten werden gegen Hinterlage der Aktien ebenfalls in unserem Bureau verabfolgt.

(22138 U) 2666 i

Biel, den 14. September 1933.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Bundesbahnen — Chemins de fer fédéraux

Rückzahlung von Obligationen der 4 % Anleihen der schweizerischen Bundesbahnen von 1912/1914

Remboursement d'obligations des emprunts 4 % chemins de fer fédéraux, de 1912/1914

Gemäss Amortisationsplan und zufolge vorschrittsmässiger Auslosung werden am 31. Dezember 1933 folgende Obligationen zurückbezahlt:

bei unserer Hauptkasse in Bern, bei unseren Kreiskassen in Lausanne, Luzern und Zürich, sowie bei den grössten schweizerischen Bankinstituten.

Conformément au plan d'amortissement, les obligations suivantes sont sorties au tirage et seront remboursées le 31 décembre 1933:

à notre caisse principale, à Berne, à nos caisses d'arrondissement à Lausanne, Lucerne et Zurich, ainsi qu'aux caisses des principales banques suisses.

800 à Fr. 500, Lit. A

N°	451—500	16701—16750	41501—41550	56401—56450
	3101—3150	24051—24100	46851—46900	60201—60250
	5351—5400	31951—32000	50651—50700	60951—61000
	7451—7500	33751—33800	55251—55300	63701—63750

550 à Fr. 1000, Lit. B

N°	4301—4350	27851—27900	40151—40200	63851—63900
	5901—5950	32051—32100	43351—43400	64051—64100
	9801—9850	34951—35000	51251—51300	

120 à Fr. 5000, Lit. C

N°	801—820	3041—3060	6361—6380
	1161—1180	4641—4660	6861—6880

Mit dem 31. Dezember 1933 hört die Verzinsung dieser Titel auf.

Von früheren Auslosungen dieser Anleihen sind noch die folgenden Obligationen ausstehend. Rückzahlbar auf:

31. XII. 1929: à Fr. 1000: N° 17767.

31. XII. 1930: à Fr. 500: N° 10684—10685.

à Fr. 1000: N° 2679—2680, 34034.

à Fr. 5000: N° 890.

31. XII. 1931: à Fr. 500: N° 851—900, 17350, 18441, 49735, 49744—49745, 54818,

68272—68273.

à Fr. 1000: N° 21234, 34891, 65617.

à Fr. 5000: N° 307—308.

31. XII. 1932: à Fr. 500: N° 1364—1365, 11354—11356, 15753, 15759, 23301, 29309 bis

29310, 29319—29320, 29332—29334, 36660, 36671—36676,

40425—40426, 40441, 53390.

à Fr. 1000: N° 978—986, 4604—4605, 4629—4632, 7080—7082, 20551 bis

20555, 36551—36555, 36561—36565, 45117, 45120, 45134 bis

45137, 45140—45141, 43095.

à Fr. 5000: N° 454, 4374.

Ces titres cesseront de porter intérêt le 31 décembre 1933.

Les obligations suivantes des mêmes emprunts, sorties aux tirages précédents, n'ont pas encore été présentées au remboursement. Remboursables le:

31. XII. 1929: à Fr. 1000: N° 17767.

31. XII. 1930: à Fr. 500: N° 10684—10685.

à Fr. 1000: N° 2679—2680, 34034.

à Fr. 5000: N° 890.

31. XII. 1931: à Fr. 500: N° 851—900, 17350, 18441, 49735, 49744—49745, 54818,

68272—68273.

à Fr. 1000: N° 21234, 34891, 65617.

à Fr. 5000: N° 307—308.

31. XII. 1932: à Fr. 500: N° 1364—1365, 11354—11356, 15753, 15759, 23301, 29309 bis

29310, 29319—29320, 29332—29334, 36660, 36671—36676,

40425—40426, 40441, 53390.

à Fr. 1000: N° 978—986, 4604—4605, 4629—4632, 7080—7082, 20551 bis

20555, 36551—36555, 36561—36565, 45117, 45120, 45134 bis

45137, 45140—45141, 43095.

à Fr. 5000: N° 454, 4374.

Bern, den 7. September 1933.

Generaldirektion der S.B.B.

Berne, 7 septembre 1933.

Direction générale des C.F.F.

Bürofach-Ausstellung

TONHALLE ZÜRICH
 vom 13. bis 16. September Eine übersichtliche Schau neuester Büro-
 9-19 Uhr, Samstag 9-20 Uhr maschinen und Organisationsmittel

Basellandschaftliche Hypothekenbank

Liestal — Basel — Gelterkinden

Gegründet 1849

Durch frühere Inserate haben wir alle zu **4 1/4 %** und **höher verzinslichen Obligationen unserer Bank, welche bis zum 1. Januar 1934 kündbar werden,** auf die titelgemässe Frist zur Rückzahlung gekündigt.

Für diese Obligationen offerieren wir bis auf weiteres die

Konversion in 4%

3 1/2 oder 4 1/2 Jahre fest, mit folgender sechsmallicher Kündfrist. (O R 1583 Li) 2658

Zu den gleichen Bedingungen nehmen wir auch bis auf Widerruf **Neueinzahlungen auf Obligationen** entgegen.

Liestal und Basel, Mitte September 1933.

Die Direktion.

Conservenfabrik Lenzburg

vorm. Henckell & Roth in Lenzburg

Bekanntmachung an Aktionäre und Obligationäre

I. Der Verwaltungsrat der Conservenfabrik Lenzburg, vorm. Henckell & Roth, in Lenzburg, schlägt der Generalversammlung der Aktionäre vor, die infolge des Preisabbaues auf Rohmaterialien und Fertigfabrikaten verfügbaren Mittel zur Herabsetzung des Aktienkapitals von 10 Millionen auf 8 Millionen Franken zu verwenden, durch Rückzahlung von Fr. 200 auf jede Aktie und Reduktion des Nennwertes der Aktien von Fr. 1000 auf Fr. 800.

Demgemäss wird hierdurch eine

ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

einberufen auf Dienstag, den 24. Oktober 1933, nachmittags 2 Uhr 30, ins Verwaltungsgebäude der Gesellschaft in Lenzburg, zur Beschlussfassung über die

TRAKTANDEN:

1. Antrag des Verwaltungsrates auf Herabsetzung des Aktienkapitals von 10 auf 8 Millionen Franken durch Rückzahlung von Fr. 200 auf jede Aktie.
2. Entsprechende Aenderung des § 4 und des § 11, lit. e, der Statuten.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben sich spätestens 5 Tage vor der Generalversammlung über ihren Aktienbesitz auszuweisen:

- In Aarau: bei der Schweizerischen Bankgesellschaft;
- In Basel: bei der Basler Handelsbank und ihren Wechselstuben, bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, bei Oswald & Cie, bei A. Sarasin & Cie.;
- In Lenzburg: bei der Gesellschaftskasse, bei der Hypothekbank Lenzburg;
- In Zürich: bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, bei der Eidgenössischen Bank A.-G., bei der Schweizerischen Kreditanstalt, bei der Basler Handelsbank.

II. Im Hinblick auf Art. 670 des Obligationenrechts werden diejenigen Besitzer von Obligationen der Conservenfabrik Lenzburg, welche wegen des vorgenannten Antrages an die Aktionärsversammlung ihre Titel jetzt schon, vor deren Fälligkeit, einzulösen wünschen, ersucht, die betreffenden Nummern bis spätestens **15. Oktober 1933** bei der Gesellschaft in Lenzburg anzumelden, welche ihnen den Nennwert der Obligationen zuzüglich laufenden Zins vergüten wird.

Lenzburg, den 21. August 1933,

Der Verwaltungsrat.

Etat de Fribourg (Suisse)

41^{me} tirage
au sort des obligations 3 % 1892 de 17 millions 341 mille francs

34	3350	6030	9321	12797	15714	18695	20982	23157	26137	28736	31615
119	3416	6091	9363	12871	15843	18701	20994	23193	26157	28751	31687
455	3422	6240	9525	12874	15892	18724	21086	23208	26161	28846	31782
482	3424	6346	9556	13182	16128	18731	21091	23227	26174	28890	31792
484	3426	6688	9634	13215	16174	18820	21189	23386	26251	28984	31890
635	3686	6785	9738	13354	16185	18829	21222	23477	26290	29085	31891
685	3706	6872	9940	13460	16244	19013	21272	23639	26476	29130	32374
774	3718	6971	9942	13505	16379	19461	21302	23704	26480	29161	32674
813	3806	7078	10039	13548	16450	19478	21434	23706	26501	29571	32847
920	3946	7142	10098	13561	16640	19500	21523	23728	26774	29582	32876
1084	4005	7178	10306	13579	16708	19546	21636	24105	26889	29655	33158
1123	4084	7259	10441	13698	16726	19557	21753	24181	27101	29683	33356
1215	4085	7380	10486	13848	16731	19692	21761	24414	27122	29878	33369
1369	4091	7429	10630	13916	16917	19841	21887	24451	27166	29917	33596
1389	4175	7450	10700	13930	16990	19889	21940	24540	27236	29993	33629
1679	4205	7470	10862	13950	17011	19905	22059	24563	27240	30014	33727
1702	4275	7689	11030	14093	17140	19954	22120	24578	27274	30031	33736
1757	4288	7749	11162	14163	17246	20015	22150	24584	27319	30081	33966
1790	4437	7931	11292	14216	17251	20080	22169	24591	27503	30111	34016
1919	4533	8052	11298	14251	17327	20229	22195	24827	27517	30183	34110
1940	4639	8063	11418	14262	17404	20289	22215	24846	27596	30228	34113
1945	4705	8090	11591	14406	17450	20397	22266	24879	27644	30284	34181
2085	4742	8107	11701	14705	17605	20132	22373	24912	27655	30360	34195
2096	4790	8253	11755	14721	17675	20486	22427	25041	27769	30492	34397
2194	5232	8265	11935	14795	17736	20652	22431	25050	27818	30630	34505
2204	5275	8414	11994	14851	17762	20669	22561	25137	27924	30758	34535
2228	5360	8444	12268	14871	17919	20742	22677	25204	27925	30791	34558
2421	5413	8524	12420	15000	17974	20779	22706	25266	27935	30899	34697
2648	5463	8591	12439	15105	18082	20816	22711	25280	28157	31058	34705
2782	5526	8653	12442	15139	18090	20846	22775	25467	28456	31116	
3028	5547	8793	12581	15267	18116	20863	22792	25489	28536	31157	
3056	5656	8899	12623	15323	18306	20866	22862	25651	28616	31196	
3089	5753	8960	12645	15502	18419	20880	22898	25696	28623	31402	
3173	5841	9222	12662	15516	18552	20884	22966	25730	28693	31426	
3204	5967	9271	12712	15527	18637	20953	23124	25798	28714	31514	

Ces obligations seront remboursables dès le 15 octobre 1933, aux domiciles ci-après:
 à Fribourg: à la Caisse de l'Etat et à la Banque de l'Etat;
 à Bâle: à la Société de Banque Suisse et à la Banque Fédérale;
 à Berne: à la Banque Fédérale;
 à Genève: à la Banque Fédérale et chez MM. Tagand et Pivot, banquiers;
 à Neuchâtel: à la Banque d'Escompte Suisse;
 à Zurich: à la Banque Fédérale;
 à Paris: à la Société Générale.

Fribourg, le 1^{er} septembre 1933.

La Direction des Finances du Canton de Fribourg.

Etat de Fribourg (Suisse)

34^{me} tirage au sort des obligations de l'emprunt 3 1/2 % 1899 de 12 millions de francs

65	1707	3406	5597	7325	9305	11418	13776	16147	18852	20974	22501
103	1710	3575	5631	7338	9424	11755	13947	16221	18886	21149	22733
132	1890	3605	5893	7370	9554	11915	13955	16270	18923	21162	22754
167	1912	3705	5924	7399	9597	11968	13980	16293	18927	21197	22785
338	1916	3774	5973	7420	9707	12085	13988	16316	19130	21283	22889
361	1985	3776	6020	7439	9715	12140	14023	16425	19142	21325	22893
376	2036	3784	6109	7523	9784	12193	14054	16431	19385	21358	22912
475	2082	4061	6274	7629	9794	12229	14266	16555	19396	21434	22994
539	2098	4153	6457	7723	10016	12241	14324	16746	19404	21505	23044
612	2145	4255	6529	7731	10035	12264	14383	16826	19462	21543	23145
678	2155	4271	6619	8174	10037	12553	14488	16913	19745	21567	23228
807	2334	4281	6689	8194	10098	12563	14510	16919	19818	21629	23291
897	2467	4386	6696	8296	10143	12622	14685	17281	19862	21703	23281
1032	2607	4458	6717	8364	10248	12693	14945	17476	19898	21776	23337
1101	2679	4461	6745	8452	10281	12738	15044	17549	19911	21911	23742
1111	2736	4578	6762	8491	10398	12779	15084	17677	19986	21933	23869
1133	2745	4600	6881	8616	10430	12945	15134	17681	20162	21970	
1162	2763	4627	6912	8693	10452	12974	15191	17685	20168	22015	
1195	2829	4678	6921	8708	10482	13131	15256	17785	20241	22033	
1208	2902	4724	6932	8769	10593	13269	15270	18025	20253	22099	
1255	2972	4756	6971	8872	10668	13282	15289	18185	20520	22123	
1261	3001	4861	7035	8969	10677	13321	15511	18252	20606	22146	
1286	3069	4999	7052	9017	10693	13323	15727	18484	20674	22173	
1312	3149	5022	7070	9085	10920	13416	15821	18547	20721	22195	
1375	3238	5050	7165	9139	10950	13457	15850	18556	20888	22386	
1632	3357	5087	7267	9140	11213	13532	15891	18583	20891	22387	
1683	3372	5564	7301	9171	11351	13575	16087	18641	20959	22498	

Ces obligations seront remboursables dès le 1^{er} novembre 1933, aux domiciles ci-après:
 à Fribourg: à la Caisse de l'Etat et à la Banque de l'Etat;
 à Bâle: à la Société de Banque Suisse et à la Banque Fédérale;
 à Genève: à la Banque d'Escompte Suisse, la Banque Fédérale, la Banque de Paris et des Pays-Bas et le Crédit Lyonnais;
 à Paris: au Crédit Lyonnais et à la Banque de Paris et des Pays-Bas.

Fribourg, le 1^{er} septembre 1933.

La Direction des Finances du Canton de Fribourg.

Inserate haben im Schweizerischen Handelsamtsblatt besten Erfolg



METTEZ A PROFIT LE JOUR PRESENT!

L'horloge électrique ZENITH supprime une fois pour toutes cette fantaisie dans la mesure du temps que l'on remarque encore trop souvent dans nombre de bureaux, d'usines, de fabriques, d'ateliers. Dans la plupart des cas il n'est plus possible de se fier aux indications des pendules existantes - souvent usées - qu'une marche inexacte ou irrégulière rend inutiles.

Aujourd'hui, le chef d'une entreprise moderne a plus que jamais le souci de la ponctualité et de l'utilisation rationnelle du temps, aussi fait-il installer dans ses locaux l'horloge électrique ZENITH; celle-ci se branche sur le secteur en place des pendules hors d'usage. Les ZENITH électrique donnent année après année - sans défaillance - le temps exact; elles maintiennent le personnel dans l'accomplissement de son devoir de ponctualité.

Passons au facteur social:

La construction des ZENITH électrique fournit du travail et des moyens d'existence à une foule d'horlogers capables et travailleurs. Si vous reconnaissez la nécessité d'acquérir une ZENITH électrique pour votre entreprise, vous rendez service non seulement à vous-même, mais vous protégez encore un père de famille contre le chômage, destructeur des énergies.

Tirez parti de la minute présente!



L'horloge électrique ZENITH se branche directement sur le secteur; elle comporte un mouvement de précision dont le ressort est remonté par un moteur Ferraris. Grâce à sa réserve de fonctionnement de 40 heures les interruptions de courant ne peuvent entraver la marche impeccable de la pendule ZENITH qui est construite par les horlogers les plus habiles du monde.

ZENITH / HEURE EXACTE électrique

Demandez les prospectus concernant l'horloge électrique ZENITH à:
A.-G. für Messapparate Bern, Schwanengasse 8

ILON Aktiengesellschaft Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung auf Donnerstag, den 28. September 1933, nachmittags 3 Uhr, im Schützenhaus in Basel.

Tagesordnung: 1. Abnahme der Jahresrechnung, Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes und Entlastung der Verwaltung. 2. Wahlen. 3. Verschiedenes. Aktionäre, welche an der Versammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien mindestens 5 Tage vor dem Verhandlungstage bei der Gesellschaft, oder bei der ILON Export A.-G. Zürich, oder der ILON Freiburg/Bz. zu hinterlegen. Der Verwaltungsrat.

Auflösung einer Aktiengesellschaft

Aufforderung an die Gläubiger

Durch Beschluss der Generalversammlung vom 30. März 1933 und Ermächtigung in der Versammlung vom 7. September 1933 hat die Goema A.-G. in Merlingen ihre Auflösung bereits am 31. Dezember 1932 beschlossen; sie ist somit in Liquidation getreten; als einziger Liquidator wurde der bisherige Direktor Notar A. Itten in Thun bezeichnet.

Die Gläubiger dieser Gesellschaft werden nun hiemit aufgefordert, im Sinne von Art. 665 und 666 O.R. ihre Ansprüche innert Jahresfrist beim unterzeichneten Liquidator anzumelden.

Thun, den 9. September 1933.

Goema A.-G. in Liq.:
Der Liquidator: A. Itten, Notar.

Kommerzielle Anzeigen

haben den besten Erfolg im
Schweiz. Handelsamtsblatt

Studiengesellschaft für eine Schmalspurbahn Meiringen-Engelberg A. G. in Meiringen

Die Aktionäre dieser aufgelösten und im Handelsregister gelöschten Aktiengesellschaft werden aufgefordert, ihre Aktien behufs Verteilung des Aktivüberschusses längstens bis 20. Oktober 1933 beim Unterzeichneten zu deponieren.

Meiringen, den 7. September 1933.

Der Beauftragte: Ulr. Steudler, Notar.

Fabrique d'Engrais Chimiques de Fribourg

Lo coupon n° 12 pour l'exercice 1932/33 est payable dès ce jour par fr. 10. — (moins l'impôt fédéral), à la Banque de l'Etat de Fribourg, à la Banque Populaire Suisse, à Fribourg, et à la Banque d'Escompte Suisse, à Lausanne.

(14202 F) 2668 i

INSTITUT Dr. SCHMIDT

Landerziehungsheim für Knaben auf der Höhe des Rosenberges bei **ST. GALLEN**

Alle Schulstufen bis Matura und Handelsdiplom. Einziges Institut mit staatlichen Sprachkursen. — Prosp.

Individuelle Erziehung

auf allen Schulstufen bietet das

Knaben-Institut „Felsenegg“, Zugerberg

Gegr. 1903. — 1000 m ü. M. — Höheraufenthalt ohne Unterbrechung der Studien. :: Interne staatliche Diplome: Handelsdiplom, Handelsmaturität, Sprachdiplom. — Vorbereitung auf eidg. Maturität. Prospekte unentgeltlich. 103-1

Demnächst erscheint

2580

Guyer's Tages-Zins-Tabelle

für 1%, 1½%, 1¾% bis 3%

Prospekte gratis

Verlag Guyer-Wegmann, Hedwigstr. 23, Zürich 7

1. engl. Industrie-Kohlen „Lord“

12/25, 25/50, 50/75 mm

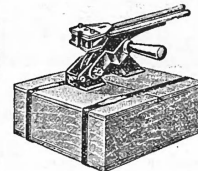
hochwertigste Dampfkesselkohle
höchster Nutzeffekt
niedrigster Dampfpreis

Leichte Anpassung für jede Kessel-Leistung.

Generalvertrieb:

H. Spetzmann & Cie., Kohlen-Import
Basel, Zürich, St. Gallen :: Gegründet 1904

Heizinstruktionen zur Erzielung des höchsten Nutzeffektes und rauchschwacher Feuerung durch unsere praktisch erfahrenen und tüchtigen Heizungsfachleute. 70-1



Kistenbandumreifungen

Kistenklammern
Stahleblechplomben
Paketsiegel
Kistenstahlband
für alle Spanner

Petitpierre Fils & Co
2737 Neuchâtel

Les papiers carbone canadiens

PEERLESS
BRAND

sont sans égal grâce à leur 27-1

COMPLETE INDELEBILITE
et leur INCOMPARABLE RENDEMENT



ALLE DEFEKTEN
FÜLLFEDERN
REPARIERT

Italien

Inkass, Prozesse in diesem Lande, Konsultationen in Ital. Handels-, Konkurs- und Steuerrechtsfragen, ganz besonders Vertrauensmissionen für Italien übernimmt

Dr. Cesana, Zürich
Rechtsanwalt 2383
(1914-18 Mailand)